S A T Z U N G

der Gemeinde Seelbach, Kreis Lahr
über den Bebauungsplan Langackern -Erweiterung
vom 20.März 1963

Auf Grund der §§ 1, 2 und 8 - 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (Ges.Bl. S.129) hat der Gemeinderat am . 5. Juli 1963. . . . . .den Bebauungsplan Langackern-Erweiterung als Satzung beschlossen.

§ 1
Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes.

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung im Strassen- und Baulinienplan (§ 2 Ziff. 3).

§ 2
Bestandteile des Bebauungsplanes.

Der Bebauungsplan besteht aus:

1) Begründung
2) Übersichtsplan
3) Strassen- und Baulinienplan
4) Gestaltungsplan
5) Strassenlängs- und-querschnitte
6) Bebauungsvorschriften
7) Polizeiverordnung des Landratsamtes Lahr vom . ~~25. Juni 1963~~ 11. Sept. 1963 . . . zum Bebauungsplan.

§ 3
Inkrafttreten.

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Seelbach, den . 5. Juli. . . . 1963
Der Bürgermeister:

GEMEINDE SEELBACH

Genehmigt

Lahr, den 11. Sep. 1963

Landratsamt
- Staatliche Verwaltung -
I. V.

